

# Central-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Halle'sche Neueste Nachrichten - Halle'sche Zeitung - Landeszeitung für Sachsen

Schiffelung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Braubaustraße 16/17. Sammel-Ferrum 274 31. Draht-Adress: Gallezeitung. Bei jeder höheren Gewalt (Betriebsführung) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückvergütung des Bezugsgebüh.

Halle (Saale)

Monat. Bezugspreis 1,35 RM. (einschl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Zustellgebühr; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 13,1 Stb. Beförderungsgeld) zuzüglich 0,36 Beförderung. Anzeigenpreis n. Pl. Die Zeitung kann nur bis zum 25. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

4. Jahrgang / Nr. 171

Mittwoch, den 24. Juli 1940

Einzelpreis 10 Pfg.

Lord Halifax sprach das britische Nein aus

## England wählt das Verderben

Die Würfel sind nun gefallen / Mr. Eden stellt krampfhaft noch eine „Fremdenlegion“ auf

Berlin, 24. Juli. England hat sich für den Kampf auf Leben und Tod entschieden. Es hat ihm die ihm dargebotene letzte Chance zu einer friedlichen Regelung ausgeschlagen. Die Rede, die Außenminister Halifax am britischen Rundfunk gehalten hat, war ganz darauf abgestellt, an der Endgültigkeit des britischen Nein nur ja keinen Zweifel aufkommen zu lassen. Damit fand die Würfel gefallen.

Da dem „edlen Lord“ für die Stützung des Neins keine Demiesgründe zur Verfügung standen, brachte er statt ihrer Verdammungen und Vagen vor. Von der aufmerksamen Politik des Führers entwarf er ein schillerndes Bild. Zur Aufrechterhaltung des britischen Neins sollte er sich mit hartnäckigen Worten an die Seite des letzten polnischen Kommandanten von Warschau, der einzigen Wilhelm, die von London aus den Befehl zum Widerstand aufgegeben hat, durch ein Schicksal von Rotterdam undig wurde, und an die Seite des verstorbenen französischen Ministerpräsidenten Comand. Wie bereit, so werden auch Dillitens Worte vor der deutschen Angriffsfront gerollt. Die widerliche Verbindung von Religion und Politik wird für immer keine Rede brandmarken. Und die Schritte wird ihr vernichtendes Urteil nicht sprechen, das für die Kriegserklärung an Deutschland verantwortlich ist. Die Außenminister hat sich hin und her gequälert, England habe diesen Krieg nicht wollen.

Die Dinge nehmen nunmehr ihren Lauf. Nun kann auch auf das englische Nein nicht mehr die höchste Achtung genommen werden. England wird den Kampf aufnehmen, für den es sich entschieden hat. Aber die Aussichten dieses Kampfes machen nur die britischen Plutokraten noch schlimmer. Aber auch sie nur mit diesem Nein und Aber, „Nein“, so hat sich der britische Botschafter in USA, Lord Lothian, geäußert, wenn wir uns bis zum Herbst halten, wenn die folgende Jahreszeit beginnt, so haben wir das Vertrauen, ein Verlaß der Ereignisse noch eine Chance zu haben. Im nächsten Frühjahr werden wir einen enormen Zuwachs an Flugzeugen und Waffen haben, die wir in den Vereinigten Staaten und im Commonwealth zu Verfügung haben.

Da, wenn wir auch die Zeit und das Geld und USA den Plutokraten in London zu Hilfe kommen wollten! Auch Lord Lothian ist offenbar sehr unzufrieden, über „Nein“ praktisch worden wird. Der französische Marcel Déat aber gewiß ein deutsches Freund ist nicht im „Deutsches Wort“. Das englische Volk hat nur ein Mittel, der Katastrophe zu entgehen, nämlich durch die Luft zu fliehen und durch einen

friedlichen Unterhändler zu erleben. Aber der verbrecherische Mechanismus, mit dem Churchill seine Macht aufgebaut hat, sei zu gut organisiert, als daß diese „begehrten“ „Lösung“ noch möglich sei. Die „dunklen Mächte“, durch deren gewalttätiges Vorgehen Frankreich gequält wurde, sind in England ihren letzten Einfluß zum Ziel. „Morgen wird die englische Macht gebrochen sein, morgen wird das englische Weltreich zerfallen, und die Dominions werden ihre vollkommene Situation erlangen. Alles weit davon ist, daß innerlich weniger Jahre Europa als ein einziger Haufen seinen Verfall mit den übrigen Teilen der Erde erhalten wird. Es ist eine unglückliche Revolution, die aber in der Tendenz der Geschichte liegt.“

Der amerikanische Schriftsteller Gerassi, der aus Europa nach New York zurückgekehrt, erklärte, die britischen Plutokraten hätten sich gegen einen Massenanzug deutscher Flugzeuge. Der militärische Mitarbeiter von „The Times“ Lindemann kommt in einer Betrachtung zu dem Schluß, daß England den Krieg im selben Augenblick verliert, in dem es Deutschland erklärt, mit Flotte und Luftwaffe brandbare

## Mr. Edens Zwangsrekruten

„Ausländer-Formationen“ an der Seite der britischen Fledermäusen

Wilsbaden, 24. Juli. Die Engländer können sich noch immer nicht mit dem Gedanken abfinden, daß sie im letzten entscheidenden Stadium des Kampfes um ihren Naubbau auf sich ganz allein angewiesen sind. Die unangenehme Notwendigkeit, ohne Hilfswörter und fremdes Kanonenerfeuer auskommen zu müssen, läßt Kriegsminister Eden nun durch einen geistreichen Vorschlag in den Augen der breiten Volksmassen etwas zu verbrämen. Vor dem Unterhaus kündigte der geschickte Ministerpräsident die Bildung einer „Fremdenlegion“ an. Diese Formationen seien bereits zu verzeichnen, so behauptete er, in der Organisation einzelner Formationen von auswärtigen Staatsangehörigen.

Um welche Ausländer es sich dabei handelt, verriet er ebenfalls; es sind die Staatsangehörigen aller jener Länder, die durch

Englands Schuld in den Krieg gegen Deutschland getrieben wurden und nun die Folgen der fallenden Orientierung ihrer Politiker zu tragen haben. Die Unglücklichen, die bei Kriegsausbruch in England anständig waren, sollen nun mit britischer Brutalität und Ineffizienz gegen ihren Willen in die Reihen der Fremdenlegion gezwungen werden, während ihre Heimat sich längst der Durch Großbritanniens Waffen gelieferten Rüstung erfreut. Von diesen Zwangsrekruten und sogar einem Teil der Internierten — vorwiegend Engländer sich verzeichnen — verzeichnet England sich verzeichnen, so behauptete er, in der Organisation einzelner Formationen von auswärtigen Staatsangehörigen.

Transportwege vom Festland zu den englischen Inseln zu eröffnen. Ähnlich lautet das Urteil aller Sachkundigen der Welt. Wären also die Briten aus ein Zentrum angegriffen auf Deutschland aus französischen Flieger, die gemeinsam mit dem verabschiedeten General de Gaulle nach England desertiert sind, teilgenommen hätten sie notwendig damit diese Raketenkräfte nicht zu überfließen.

Nach neuesten Londoner Berichten, die sei nur zuletzt und am Rande vermerkt, soll jetzt in England der gefeierte Whisky nur mehr auf ärztliches Rezept verabfolgt werden. Da werden die Reste viele Rezepte aufstellen müssen. Aber gegen die Ertränkung für die die „Halt“ ein fernstehendes Symptom war, ist es kein Rezept; sie ist nichts anderes als beginnende Agonie.

## Italien: Die Verantwortung nun bei London

Keine Ueberraschung über die Halifax-Rede / „Angeheuerliche Ehe zwischen Synagoge und christlicher Kanzel“

Rom, 23. Juli. Die Antwort des englischen Außenministers Lord Halifax auf die Reichstagsrede des Führers hat in italienischen politischen Kreisen keineswegs eine Überraschung hervorgerufen, da sie nach der sofort in englischen Rundfunk und in der englischen Presse zu beobachtenden Unmüdigkeit überhaupt nicht anders ausfallen konnte. Ueberrascht ist man in Rom lediglich über die Wechseltätigkeit und die Verweigerung der englischen Antwort, die zu der zweiten Nacht der italienischen Zeitungen des Führers in trübseligen Gegensatz steht. Nachdem, so betont man in den genannten italienischen Kreisen, Lord Halifax den vorhergehenden Appell des Führers nicht angenommen hat, kann nur festgehalten werden, daß die ganze Verantwortung für

die kommenden Dinge an jene englischen Staatsmänner fällt, die, wie vor 10 Monaten, auch diesmal wieder die Friedensbereitschaft des Führers in Verkennung der tatsächlichen militärischen und politischen Lage sowie der Aufrichtigkeit des deutschen Friedensangebots ausblenden und mit einer neuen Kriegserklärung beantworten. „Welttagesschau“ sagt, Halifax habe mit der Stimme des zitternden Heides gesprochen. Sein Appell sei eine regelrechte Aufzählung an die Engländer zum Selbstmord. Im übrigen liege die Rede ein mittelmaßiges Stück von Verblämtheit, die eines Winkelabwotens und eines Clowns würdig sei. Das Welttagesschau, die „Giornale d'Italia“ charakterisiert die Halifax-Rede als „Dokumente britischer Zorheit“. Man müsse den

größten Widerspruch der Begriffe unterbreiten, mit denen die plurielle, verurteilte Plutokratie Gebete und Hoffnungen an den Gott der Gerechtigkeit richtete, sowie die ungeheuerliche Ehe zwischen Synagoge und christlicher Kanzel mit der Freimaurerei als Trauung. Die „Stampa“ stellt die Frage, ob sich für die Engländer seit dem 3. September denn gar nichts geändert habe. Sätten die Engländer nicht gemerkt, daß sie endgültig vom Kontinent abgeblieben und im Mittelmeer eingekapselt worden seien? Es sei der Starlinn dessen, der am Grunde seines Brunnens nicht bemerken wolle, daß ihm das Wasser bis zum Hals reiche und daß er ertrinken werde. Und dies werde schnell der Fall sein.

## 25 000 Kilo Sprengstoff am Kleinen Rasan-Paß

Rumänien zu den Weibuch-Dokumenten: Die englisch-französischen Sabotageagenten bereiteten schon im November vorigen Jahres die Felsprengung zur Unterbindung des Donauverkehres vor / Und alles unter diplomatischem Schutz

Bukarest, 24. Juli. Die sensationellen Dokumente Nr. 30 und 31 des 6. deutschen Weibuch, die Rumänien betreffen, finden hier größte Aufmerksamkeit. Als erstes Blatt veröffentlicht „Zora“ eine Inhaltsangabe unter dem Titel „Pläne der Alliierten, die Rumänien anzugreifen“. Der Eindruck dieser Dokumente auf die rumänische Öffentlichkeit ist noch gar nicht abzulesen. Eine erste Umfrage, wie man diese Geheimnisse des französischen Generalstabes über die Sabotagepläne im rumänischen Gebiet und an der Donau beurteilt, ergehen die übereinstimmende Antwort, daß die Anfang April auf der Donau beschlagnahmte große englische Waffen- und Munitionsladung schon bewiesen habe, wie weit diese Pläne fortgeschritten waren.

Am Kleinen Rasan-Paß sind noch die Spuren sichtbar, die die englisch-französischen Sabotageagenten dort hinterließen mit ihrer Arbeit, die Donau zu sperren und damit den Balkan zum Kriegsgebiet zu machen. Auf der Höhe des Kilometers 968 befindet sich im Kleinen Rasan-Paß eine starke Felsrippe auf jugoslawischem Ufer, die für die große Donaubrücke ausreichten war. Die Weichmacher hatten, bedeckt durch einen Steinbruchbesitzer der dortigen Gegend, schon im November 25 000 Kilo Sprengstoff hinterlegen lassen. Sie haben weiter eine natürliche Felsabspaltung ausgebaut und

für die Sprengung lo vorbereiten, daß die Donau an dieser engen Stelle mit einer großen Ladung zu sperren genügen wäre. Es ist die gleiche Stelle, wo auf rumänischer Seite lange Zeit die verbliebenen mit Ziel- und Zement gefüllten französischen und englischen Schlepptüme lagen. Wegen diese Gefahr ist, obwohl sie allen Beteiligten schon lange klar war, erst seit einigen Wochen wirksam eingeschlossen worden. Die Worten des Herrn Deane, der von der französischen Regierung den Auftrag zur Verwirklichung des rumänischen Erdölgebietes hatte, ist in Bukarest seit langem bekannt, denn er hat dementselbst, der 1922/23 die Alliierten in der Kommunikation vertrat, die

### Wir warnen!

Sedenbüchergüter österröschisch. Berlin, 24. Juli. Vor kurzem mußte bereits einmal mit Nachdruck darauf hingewiesen werden, daß die gegenwärtigen, weitestgehend stillgelegten Vorbereitungen in England für den Krieg im eigenen Lande nicht erschöpfend sind, da sie darauf abzielen, die englische Zivilbevölkerung zum Sedenbüchergüter zu zwingen. Die deutschen Warnungen, die demgegenüber von deutscher Seite ausgesprochen wurden, will man offenbar in London nicht beachten. Es liegen jetzt neue dokumentarische Beweise dafür vor, daß die Vorbereitung des englischen Volkes zur Zerstörung von bewaffneten Banden offensichtlich in Willen und Einverständnis der britischen Regierung durchgeführt wird. Wir wiederholen demgegenüber noch einmal unsere Warnung unter Hinweis auf die Gefahr, das den polnischen Sedenbüchergüter und Wordbanden nicht erspart werden konnte.







Die Frage der Kalands-Inseln

Definitiv, 23. Juli. Ueber die Auslegung Bestimmungen über die Kalands-Inseln...

Umklebung der Volksdeutschen in Ostpreußen...

Familien-Nachrichten

Annemarie Dent, geb. König, Mag Dent...

Karl Gebhardt, Gebrauchslehre...

Paul Schumacher, im Alter von 71 Jahren...

Bernhard Schneider, im Alter von 52 Jahren...

Sterne für die Sowjetgenerale

Neue Uniformen in der Roten Armee / Im Winter Lammfellmägen

Moskau, 23. Juli. Wie das Armeestaffel "Krasnaja Swesda" bekanntgibt...

ferner mit sechs goldenen Knöpfen sowie langen hochblauen Weinfleibern...

Madrid: Die Verantwortung bei England

Madrid, 24. Juli. Die spanische Presse steht im Zeichen des Götus der Salazar-Rede...

Die Rede des englischen Außenministers Lord Halifax...

„Lammhäuser“ auf der Zoppoter Waldoper

Die Richard-Wagner-Festspiele 1940 der Zoppoter Waldoper haben begonnen...

Waldoperdirektor: Dr. G. B. ...

Stellen-Angebote Weiblich Hausstochter...

Sprechstundenhilfe ...

Hausgehilfin ...

Stellen-Angebote Männlich ...

Stellen-Angebote Weiblich Hausstochter...

Sprechstundenhilfe ...

Hausgehilfin ...

Stellen-Angebote Männlich ...

Stellen-Gesuche Weiblich ...

Man kann sagen was man will - TOFFE Kauf man gut bei BUNTE

Hans Dankwortt Elektrotechnisches Büro

Apfel-Saft Butter-Krause

Zur Reinigung

Dampf-Bettfedern-Wasch- und Reinigungs-Anlage

BRUNO PARIS

Haben Sie Kleidersorgen? Große Ulrichstraße 2-3 DAMEN- UND MÄDCHENKLEIDUNG

Miel-gesuche, Zandse, Kleines, Stellen-Angebote Männlich

63-2Maerchen bringen Käufer ins Haus

Ich kaufe alles Silber, Vorkriegsilber-MÄNZEN...

Verkaufe, Verloren

Punkt für Punkt zufriedenstellende Bedienung Otto Knoll Leipziger Straße 36-38

Suche Landgrundstück Fritz Opel & Co. Merseburger Straße 40 Tel. 273 51

Einige Fundgrube ähnlicher Angebote

**CT LICHT SPIELE**

**Riebeckplatz**

**Der große Erfolg!**

**2. Woche!**

**Hilde Krahl**  
**Attila Hörbiger**

in dem spannenden Großfilm  
der Tobis

**Donauschiffer**

Ein packendes Bild menschlicher  
Leidenschaften

**Paul Javor - Oskar Sims**  
**Tibor von Halmas**

**Die neueste Wochenschau**

Für Jugendl. nicht zugelassen!  
Werktags 3,55, 6,00, 8,20 Uhr

**Schauburg**

Der große, spannende Ufa-  
**Kriminalfilm**

**Kriminalkommissar**  
**Eyck**

Mit der Bombenbesetzung:  
**Anneliese Uhlig**  
**Paul Klinger**  
**Herbert Wilk, Alexander**  
**Engel, Harbert Hübner,**  
**Dorit Kreysler.**

Das ist ein Ufa-Kriminalfilm, wie  
man ihn immer wieder gern sieht:  
eine fesselnde Handlung mit  
originellen Zügen u. Situationen,  
eine interessante Besetzung und  
zu guter Letzt eine sensationelle  
Ueberraschung!

Jugendliche nicht zugelassen!  
Werktags: 3,50, 6,00, 8,20.

**CT LICHT SPIELE**

**Große Ulrichstr. 51**

**Spannung! Tempo!**  
**Abenteurer!**

**Wir müssen**  
**verlängern!**

**2. Woche!**

Der packende Großfilm der  
Bavaria



**COLOWIN**  
**GEHT DURCH DIE STADT**

Ein  
spannender  
Film

nach dem gleichnamigen  
Roman in der Münchener  
Illustrierten Presse von  
Hugo Maria Krütz

**Anneliese Uhlig**  
**Carl Raddatz**

Trade Heisterberg, Edward Wank

Jugendl. nicht zugelassen!  
Werkt. 3.50 5.55 8.15 Uhr

Telephonische Anzeigen-  
Annahme: Nr. 274 31

Saasonschluß 42 u. 72. Am Er-  
scheinungstag nur bis 10 Uhr.

**Rita**

**Im Ritterhaus**

**Jeanette Mac Donald**  
**Nelson Eddy**

in der entzückenden Operette

**Rose Marie**

Ein musikalischer Triumph  
Bezaubernde Ausstattung  
und prachtvolle Melodien

**Die neueste Wochenschau!**

Werkt. 3.30 5.30 8.30 Uhr

Die Wochenschau läuft:  
5.45 und 8.45 Uhr.

Für Jugendliche nicht zugelassen.

**Rita**

**Waisenhausring**

**Morgen letzter Tag!**  
**Hans Moser**

in dem Bavarialustspiel

**Anton**  
**der Letzte**

mit  
**Heinz Salfner u. Charl. Anders**  
**Hans A. v. Schlettow**

Kulturfilm - Wochenschau

Werkt. 3.30 5.45 8.30 Uhr

Für Jugendliche nicht zugelassen.

Stimmung und Humor  
im  
**Hamburger**  
**Büfett**

Markt 23

Täglich die Damen-Attraktions- und  
Stimmungskanäle

**Familie**  
**Willy Münzner**

4 Damen, 1 Herr  
mit besonderen Darbietungen.

Kommen Sie rechtzeitig  
**heute Mittwoch**  
zum **Kaffeekränzchen**

Familie **Willy Münzner** spielt

**Jeden**  
**Sonntag 11-1 Uhr**  
**Frühschoppen - Konzert!**

mit der Hauskapelle  
**Familie Willy Münzner.**

Der Betrieb ist  
**täglich geöffnet!**



**Der schönste**  
**Ferienausflug**

**Sonder-Programm!**

Heute **Mittwoch**  
und **Donnerstag**  
4, 6, 8, 15

**Wer war der**  
**geheimnisvolle**  
**Graf von Paris!**



**DER**  
**GRAF VON**  
**MONTE**  
**CHRISTO**

Phantastischer Prunkfilm  
mit unerhörter Ausstattung  
**Aufgewühlte Leidenschaften**  
- im Gefängnis vergessen -  
und zum Schluß die mehr  
als **sensationelle**  
**Gerichtsverhandlung**  
- nicht für Jugendliche

**Kriegs- Wochenschau**

**Capitol**

Lauchstädter Str. 1.

**Paul Sommer**

**Möbel**

Große Ulrichstraße 51 (Eingang Schulstr.)

Besuchen Sie die Gaststätten unserer Inserenten!

**Rennen zu Halle**

Sonntag, 28. Juli 1940, 15 Uhr

**8 Flach- und Hindernis-Rennen**

Geldpreise **RM 22 000.—!**

Niedrigste Eintrittspreise

Vorverkauf für Merseburg: **W. Franz Voigt, Merseburg, Adolf-Hitler-Str. 11.**

Werbung  
schafft  
neue  
Kunden

Lesst ständig die SZ.

**Wo finden Sie Erholung?**

In den gemütlichen Räumen  
bei einer **Café Kaffee**  
und Kuchen im

**Kaffeehaus David**

Str. Nr. 14/15 von Zeitungen u. Zeitchriften

**Hotel**  
**Goldene Kugel**

Am Riebeckplatz

Das vornehme Weins- und Bier-  
restaurant, der angenehme Aufenthalt

**Gaststätten**  
**von Ruf**

empfehlen sich

**Gildenhaus**  
**Sankt Nikolaus**

Große Nicolaistraße 9-11

Jeden **Sonntag Konzert**

Kapelle Hofmann - Kapelle

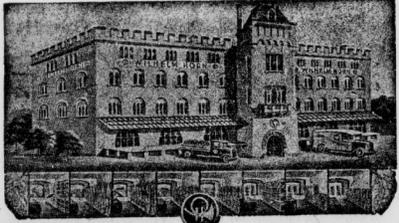
**Kaffeehaus Zorn**

Leipziger Straße 93 - Ruf 255 25

Im Erdgeschoß:  
Besagl. Aufenth. im Konditorei-Kaffee

Im 1. Stock:  
Kapellen von Ruf - Unterhaltung

Die **„Wilhelmsburg“**  
eine Pflege- u. Lagerstätte deutschen Weines



Fabrik- und Kellereigebäude in L.-Gohlis, Wilhelmstraße 54

Der Name **HORN** bürgt für Qualität und Preiswürdigkeit,  
er stellt verwöhnte Ansprüche zufrieden!

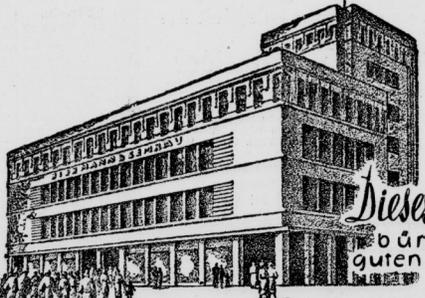
**Wilhelm**  
Leipzig Nr. 22  
Telefon-Sa.-Nr. 541 41

**HORN**

Braunwein- u. Likör-  
fabrik, Weinbrennerei  
Weingroßkellerei  
Wein- u. Weinhandlung  
eigen. Weinbergbesitz

**Verkaufsstellen in Halle (Saale):** Merseburger Straße 9, Fernruf 36457 / Steinweg 55, Fernruf 34475 / Große Ulrichstraße 37 / Große Steinstraße, Ecke Zinksgartenstraße 15, Fernruf 34585 / Leipziger Straße 63, Fernruf 36457

Verkauf zu gleichen Preisen bei: Willy Liebe, Paul-Berck-Straße 138 / Drogerie Hans Berger, Albrechtstraße 36, Ecke Friedrichplatz, Fernruf 281 42 / Alfred Hartwig, vorm. Max Rose, Ammendorf b. Halle, Adolf-Hitler-Straße 2.



**Biermann & Semrau**  
Das Kaufhaus für Alle in Halle

Dieses Haus  
bürgt für  
guten Einkauf

**BS**

Die beliebtesten  
**Mercedes**  
SCHUHE

modisch  
elegant  
bequem  
preiswert

**Schuh-Schütz**  
LEIPZIGER STRASSE 11